



PLANZEICHEN

- MD DORFGEBIET
- II ZAHL D. VOLLGESCHOSSE (HÖCHSTGRENZE)
- 0,4 GRUNDFLÄCHENZAHL
- 0,8 GESCHOSSFLÄCHENZAHL
- ED NUR EINZEL- UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG
- GEPL. BÄUME K = KUGELAKAZIE E = EBERESCHE BEST. BAUM: LINDE
- BAUGRENZE
- GARAGEN
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER FIRSTRICHTUNGEN D. HAUPTGEBÄUDE
- WOHNWEG
- GRENZE D. RÄUML. GELTUNGSBEREICHS D. BEBAUUNGSPLANES
- FIRSTRICHTUNG D. HAUPTGEBÄUDE
- FIRSTRICHTUNG D. GARAGEN

MD	II
0,4	0,8
35-40°	ED

MD	II
0,4	0,8
35-45°	ED

MD	II
0,4	0,8
45-50°	ED

MD	II
0,4	0,8
35-40°	ED

HINWEISE

FÜLLSCHEMA DER NUTZUNGSSCHABLONE

BAUGEBIET	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
GRZ	GFZ
DACHNEIGUNG	BAUWEISE

- NEUE GRUNDSTÜCKSGRENZE
- BESTEHENDE GEBÄUDE
- DAS PLANGEBIET IST ALS ARCHÄOLOGISCHES KULTURDENKMAL AUSGEWIESEN

BEBAUUNGSPLAN „KIRCH - / BURGSTRASSE“

GEMEINDE WALZBACHTAL, OT WÖSSINGEN

RECHTSFESTSETZUNGEN

M 1 : 500



ÜBERSICHTSPLAN M 1 : 10000

PLANUNG : DIPL. ING. REINHARD PRÖLL

7519 Walzbachtal, den 7. Nov. 1985
Bürgermeisteramt:

PFISTERGRUND 2

7500 KARLSRUHE 41

TEL. 0721 / 40 75 88

Hedmann
Hedmann
(Bürgermeister)



DATUM :

7.11.1985